



1997/51 Ausland

<https://ads.jungle.world/artikel/1997/51/kurze-amtszeit>

Kurze Amtszeit

<none>

Kaum fünf Tage im Amt, mußte Cuauthémoc Cárdenas, der neue Bürgermeister von Mexiko-Stadt, seinen neuen Polizeichef der Millionenmetropole ersetzen. Gegen Jesés Carrola waren zuvor schwere Anschuldigungen erhoben worden, so soll er für Folterungen verantwortlich und in den Drogenhandel verstrickt sein. Die Vorwürfe stammen aus jener Zeit, zu der Carrola Kommandant im Norden des Landes war. Die Eltern eines von der dortigen Polizei ermordeten Jugendlichen und ein willkürlich festgenommener und gefolterter Hotelbesitzer erhoben öffentliche Vorwürfe gegen Carrola. In den Chor gegen Cárdenas' Polizeichef stimmte auch der konservative Senator Pedro Mac'as von der regierenden Partei der Institutionalisierten Revolution (PRI) ein. Carrola und dessen Bruder sollen nach "Chicagoer Mafia-Art" in Niederkalifornien geherrscht haben. Dies würden Dokumente des mexikanischen Geheimdienstes, US-amerikanischer Drogenfahnder und anderer Behörden belegen.

Für Mexikos neuen Bürgermeister Cárdenas, der die PRI verlassen hatte, um alles besser zu machen, sind die Vorwürfe ein schwerer Schlag. Er beschuldigt nunmehr die PRI, für die Machenschaften Carrolas verantwortlich zu sein. Schließlich hätte sie Folterungen und Drogenhandel geduldet.